



Ostern: Jesus ist die Offenbarung des barmherzigen Gottes

Wir stehen im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit. Barmherzigkeit gehört zur Kernbotschaft Jesu. Es ist nicht nur die Botschaft einer großen Gestalt der Geschichte; Ostern lässt Jesus im Horizont Gottes erscheinen, seine Worte und Taten sind eine einzige Aussage über Gott: Gott ist barmherzig. So kommt etwas Neues in die Schöpfung, in der es so viel Böses, so viele Katastrophen, so viele Rätsel gibt. In der Barmherzigkeit Gottes sind alle Gegensätze aufgehoben, die Sackgassen in der Geschichte des einzelnen Menschen und der Menschheit öffnen sich, Zukunft wird möglich.



Eine Orientierungshilfe für die konkrete Tat können die jeweils sieben sogenannten Werke der leiblichen und geistigen Barmherzigkeit sein. Zur Zeit fordert uns vor allem ein Werk der Barmherzigkeit heraus: „Fremde aufnehmen“.

Es ist beeindruckend, wie viele Menschen sich für die Flüchtlinge einsetzen; zugleich ist es beklemmend, wie viel Hass am Werk ist. Freilich, niemand kann alle Not der Welt beheben, aber wer vor Krieg und Terror flüchtet, den müssen wir aufnehmen, solange das irgendwie geht. Da sind alle Menschen gefordert, die in Frieden leben dürfen, gerade auch wir Christen.

Liebe Gemeinde,
unser Seelsorgeteam, die Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderates Frau Hell und ich wünschen Ihnen nach den Wochen der Fastenzeit ein frohes und gesegnetes Osterfest. Mö-

ge uns alle die Offenbarung des barmherzigen Gottes berühren und uns selbst barmherzig machen.

Ihr P. Konrad Werder

Café Welcome im Jakobus-Gemeindehaus

Am 16. Februar öffnete das Café Welcome im Jakobus-Gemeindehaus in Hausen zum ersten Mal seine Türen, um die Bewohner der Flüchtlingsunterkunft in der Steinröhre willkommen zu heißen.

Die Unsicherheit war recht groß, wusste doch im Vorfeld keiner, wie das Angebot des Ökumenischen Freundeskreises Flüchtlinge (ÖFF) angenommen wird. Umso größer war unsere Freude, als wir immer mehr Menschen von der Steinröhre in das Jakobus-Gemeindehaus begleiten konnten.

Hier waren auch schon einige Gäste aus Hausen und aus den beiden Kirchengemeinden Stephanus und Salvator. Schnell entwickelten sich Gespräche und anregende Begegnungen. Manch einer konnte seine Englisch- oder Französisch-Sprachkenntnisse aktivieren, aber auch Gespräche in Deutsch gelangen bei Kaffee und Kuchen sehr gut. Auch für die Kinder gab es neben Kuchen und Saft Spielmöglichkeiten.

Alle, die dabei waren, hatten Freude an diesem gelungenen ersten Café Welcome. **Die weiteren Termine sind am 15. März und am 19. April, jeweils um 15 Uhr im Jakobus-Gemeindehaus in Hausen.**

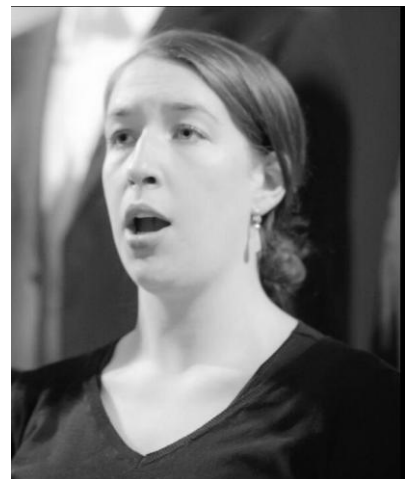
Für den Ökumenischen Freundeskreis Flüchtlinge: Günther Althaus

Larissa Hennig, die neue Leiterin des Kinderchors Salvator

Seit Mitte Februar hat der Kinderchor Salvator eine neue Leiterin: Larissa Hennig. Sie studiert an der Musikhochschule Stuttgart Schulmusik mit dem Hauptfach Gesang.

Die ersten Stunden hat sie mit den Kindern schon gesungen und es hat allen viel Spaß gemacht. Frau Hennig wendet sich selbst an die Kinder:

Du hast Interesse? Der Kinderchor richtet sich an alle Kinder von 3 bis 12 Jahren, die Lust am Singen haben oder diese entdecken möchten.



Gemeinsam wollen wir unsere Stimme kennen lernen, singen und Spaß an der Musik haben. Krönung unserer wöchentlichen Chorarbeit sollen die Mitgestaltung von Gottesdiensten und Auftritte bei Gemeindefesten sein.

Ich freue mich auf die Arbeit in der Gemeinde und hoffe, viele Kinder in den Proben begrüßen zu dürfen!

**Wir proben während der Schulzeit
jeden Dienstag 45 Minuten im
Gemeindehaus:**

3-6 Jahre: 15.30 Uhr

7-12 Jahre: 16.15 Uhr

Die Gemeinde freut sich sehr, dass unser Kinderchor eine neue Leiterin gefunden hat und heißt Frau Hennig herzlich willkommen.

P. Konrad Werder